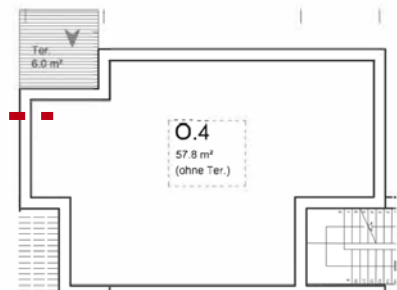
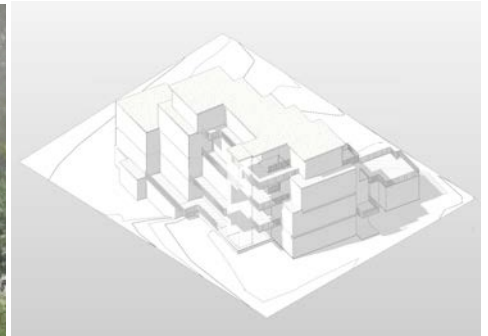


Transdisziplinärer Projektraum für den interkulturellen Dialog in nachhaltig konzipierter Baugenossenschaft



Unsere junge Baugenossenschaft sucht investierende Mitglieder zum Aufbau eines nachbarschaftlich gestalteten Projektraums für Kunst/Kultur und Bildung

Die „Wilden Früchte“ sind das Erstprojekt der POI Genossenschaft. Gegen Ende 2018 konnte das innovative Konzept des Architekturbüros arch.id das Land Berlin überzeugen und so die Ausschreibung für ein Grundstück in der Brandenburgischen Straße 15 in Berlin-Steglitz für sich entscheiden. Derzeit steht das Projekt kurz vor dem Übergang in die Planungsphase.

Das Wohnprojekt ist inklusiv angelegt und integriert barrierefreien Wohnraum in einer gemeinschaftsorientierten Wohntage, zudem sind im straßenseitigen Erdgeschoss des Gebäudes zwei Gewerbeeinheiten mit nachbarschaftsorientierten Angeboten vorgesehen. Die kleinere Gewerbeeinheit wird als Atelier genutzt.

Für die größere Einheit ist ein nachbarschaftlich gestalteter und verwalteter Projektraum für Kunst, Kultur und Bildung vorgesehen. Beispielsweise ist eine Zusammenarbeit mit der VHS Steglitz mit in dem Raum stattfindenden Kursen oder Workshops geplant. Basierend auf der internationalen Vernetzung der Bewohner sollen Programme für interkulturellen Austausch organisiert und in diesem Rahmen beispielsweise auch ein Künstler-Residenz-Programm mit internationalen Partnerinstitutionen (Norwegen, Polen, Kuba, Mexiko, Afrika) integriert werden. Das Gebäude wird voraussichtlich Frühjahr 2023 bezugsfertig.

Für weitere Ideen sind wir offen.

Kontakt

Telefon: (030) 2123 8551

E-Mail: poi@archid.de

POI Geno (i.Gr.)

Arch.iD

Inka Drohn

Kinzigstr. 29

10247 Berlin

www.poivillage.berlin



transparent und demokratisch

Eine Baugenossenschaft ist eine Gruppe von Menschen, die sich bewusst füreinander entschieden haben, um gemeinsam ein Haus zu bauen und zu bewohnen. Die Essenz einer Baugenossenschaft besteht aus den Grundprinzipien Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung. Es ist eine demokratische Unternehmensform, in der alle Mitglieder Verantwortung und Mitbestimmungsrecht haben. Der Zweck der Genossenschaft ist vorrangig die Förderung der Mitglieder, indem eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung gewährleistet wird. Der Wohnungsbestand wird an die Bedürfnisse der Mitglieder angepasst und verwaltet.

Um Mitglied einer Genossenschaft zu werden, muss man Genossenschaftsanteile zeichnen. Das gesamte Projekt besteht aus einer bestimmten Anzahl von Genossenschaftsanteilen, welche wiederum auf die verschiedenen Wohneinheiten verteilt sind. Die Höhe der Anteile richtet sich nach Größe und der Lage der verschiedenen Wohnungen. Die erworbenen Anteile werden oft verzinst, der gesamte Beitrag wird beim Austritt zurückerstattet.

Kontakt

Telefon: (030) 2123 8551

E-Mail: poi@archid.de

POI Geno (i.Gr.)

Arch.iD

Inka Drohn

Kinzigstr. 29

10247 Berlin

www.povillage.berlin

Für den Bau und die Initiierung des Projektraums sucht die Genossenschaft investierende Mitglieder, die durch den Erwerb von Genossenschaftsanteilen nachhaltige und sinnstiftende Projekte unterstützen und dabei ihr Geld werterhaltend anlegen möchten.

Projekt „Wilde Früchte“

Brandenburgische Str. 15,

12167 Berlin

Fläche: **75 m²**

zu erbringende Einlagen: 77.000,- €

(≙ 154 Geschäftsanteilen), zzgl. 5 % Agio: 3.850,- €

Summe: **80.850,- €**

Zins auf die Einlagen: **1,2 %**